Modulbeschreibung 27-P_a Aufbaumodul zum Anwendungsfach I - Klinische Psychologie bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 05.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/78861837

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-P_a Aufbaumodul zum Anwendungsfach I - Klinische Psychologie bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof.'in Dr. Claudia Catani

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:

- Lesekompetenz; Urteilskompetenz; Methodenkompetenzen durch Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen und Protokolle
- handlungsbezogene Reflexion eigener Kenntnisse, Fähigkeiten und Berufsperspektiven

Psychologische Schlüsselkompetenzen:

- Erste Erfahrungen mit der praktischen Umsetzung psychologischer Erkenntnisse und Methoden

Modulspezifische Kompetenzen:

- Erkennung der Faktoren, die zur Entstehung und Aufrechterhaltung psychischer Störungen beitragen auf biologischer, innerpsychischer, familiärer und gesellschaftlicher Ebene
- Vertiefung des Wissens zur Klassifikation psychischer Störungen
- Erlernen praktischer Kompetenzen zur Anwendung klinisch-psychologischen Grundlagenwissens für den Einzelfall
- Erlernen erster praktischer Fertigkeiten für den Umgang mit Patienten

Lehrinhalte

P.1: Vorlesung "Einführung in die Klinische Psychologie bei Kindern und Jugendlichen"
Die Vorlesung stellt gegenwärtiges Wissen zur Entstehung und Aufrechterhaltung psychischer Störungen aus der Perspektive der Entwicklungspsychopathologie und Klinischen Psychologie dar. Dabei geht es um das Verständnis von psychischen Störungen als fehlgeschlagene normale Entwicklung. Neben der Vermittlung der grundlegenden Begriffe und Vorgehensweise der Entwicklungspsychopathologie und Klinischen Psychologie werden ausgewählte Störungen und Themen exemplarisch ausgeführt.

P.2: Seminar "Klinisch-psychologische Diagnostik und Gesprächsführung"
Das Seminar dient zur Vorstellung und Einübung von grundlegenden diagnostischen Vorgehensweisen in der Klinischen Psychologie. Es werden die wichtigsten diagnostischen Verfahren (klinische Interviews, Selbstberichtskalen, klinische Anamnese und ggf. Befunderhebung) für das Kindes- und Jugendalter sowie das Erwachsenenalter dargestellt. Die frühzeitige Erkennung von Risikofaktoren sowie die Vorgehensweise bei der Diagnostik, Auswahl der Testverfahren und die Systematisierung der Befunde werden anhand von praktischen Übungen sowie Fallberichten aus Kinder- und Jugendalter oder Erwachsenenalter eingeübt. Dabei werden gegebenenfalls auch die Grundfertigkeiten der explorativen Gesprächsführung gelernt und Präventionsverfahren und frühe Intervention thematisiert.

Empfohlene Vorkenntnisse

Für den Besuch von P.2 wird dringend die vorherige Teilnahme an P.1 empfohlen.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Notwendigkeit von zwei Modulteilprüfungen ergibt sich aus der erforderlichen Überprüfung des vertieften Kompetenzerwerbs in zwei unterschiedlichen Themenfeldern.

Modulstruktur: 1 bPr, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
P.1 Einführung in die Klinische Psychologie bei Kindern und Jugendlichen	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
P.2 Klinisch-psychologische Diagnostik und Gesprächsführung	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP [2]
Lehrende der Veranstaltung **P.1 Einführung in die Klinische Psychologie bei Kindern und Jugendlichen (Vorlesung)** *Die benotete Modulteilprüfung wird durch eine Klausur im Umfang von 45 Minuten über die Inhalte von P.1 am Ende des Wintersemesters erbracht.*	Klausur	1	60h	2

Lehrende der Veranstaltung **P.2 Klinisch-psychologische Diagnostik und Gesprächsführung (Seminar)** *Die Modulteilprüfung wird durch geeignete Beiträge zum Seminar oder auf das Seminar bezogene Arbeiten (z.B. Referat (max. 90 Min.) mit Ausarbeitung (5-7 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 10 Seiten) nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters) erbracht.*	Hausarbeit o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	60h	2

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2022 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen